

BRÜCKENMÄRCHEN

Die Märchenerzählerinnen von Märchen im Turm umrahmen und ergänzen die Ausstellung mit wundervollen BrückenMärchen. Genießen Sie im Innenhof der Norishalle die alte Kunst und Kultur des Erzählens.

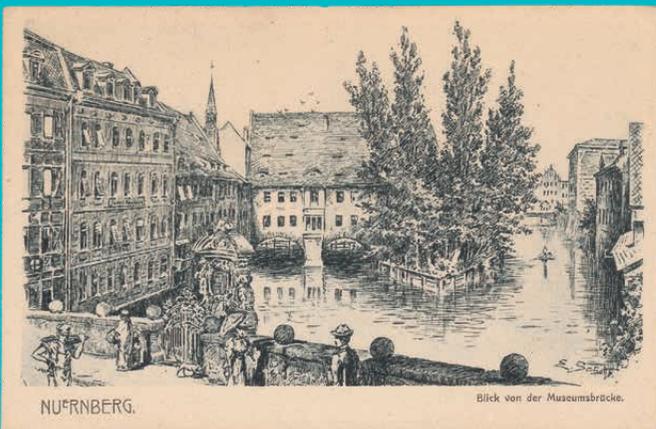
Di, 16.7., 17.30 Uhr Heide Werner und Reingard Fuchs erzählen aus ihren reichen Schätzen die schönsten Brückenmärchen und entführen Sie in eine andere Welt.

Norishalle, Marienortgraben 8, 90402 Nürnberg
Innenhof

Di, 13.8., 17.30 Uhr Hildegard Michaelis und Reingard Fuchs erzählen aus ihren reichen Schätzen die schönsten Brückenmärchen und entführen Sie in eine andere Welt.

Norishalle, Marienortgraben 8, 90402 Nürnberg
Innenhof

Um Anmeldung wird gebeten unter:
0911/231-2770/2771 oder
stadtarchiv@stadt.nuernberg.de



Zur Ausstellung ist folgender Begleitband erschienen:
BrückengeschichteN – Neues aus alten Zeiten:
Was Archivbestände über Nürnberger Brücken erzählen
Ausstellungskatalog des Stadtarchivs Nürnberg Nr. 31
Herausgegeben von Arnold Otto, Daniela Stadler
und Ulrike Swoboda, Nürnberg 2024
218 Seiten, zahlreiche Abbildungen
ISBN 978-3-925002-61-8, Preis: 24 Euro

Stadtarchiv Nürnberg
Marienortgraben 8, 90402 Nürnberg

Öffnungszeiten

Dienstag	10.00–17.00 Uhr
Mittwoch	10.00–17.00 Uhr
Donnerstag	10.00–17.00 Uhr
Freitag	10.00–20.00 Uhr
Samstag	13.00–17.00 Uhr
Sonntag	10.00–17.00 Uhr
Montag	geschlossen

Eintritt frei

Impressum

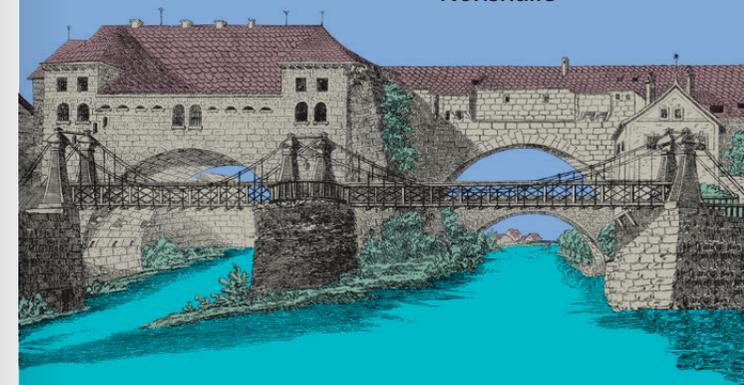
Herausgeber: Stadt Nürnberg, Stadtarchiv
Marienortgraben 8, 90402 Nürnberg
Druck: noris inklusion kommunal gGmbH,
Bertolt-Brecht-Straße 6, 90471 Nürnberg

NÜRNBERG

Neues aus alten Zeiten:
Was Archivbestände
über Nürnberger Brücken
erzählen

BRÜCKEN GESCHICHTE

Ausstellung des
Stadtarchivs Nürnberg
07.06.—06.10.2024
Norishalle



BRÜCKENGESCHICHTEN

Brücken überwinden Hindernisse, sie verbinden, waren aber

als Zugangswege zu Städten und ganzen Landesteilen seit jeher auch Ziele der Kriegsführung. Sie sind technische Bauwerke und hatten wegen ihrer exponierten Lage oftmals in der Geschichte zusätzliche Bedeutung: Mit ihnen stellte der Mensch sein Können zur Schau; als Orte mit juristischer Sonderstellung konnten sie der Rechtsprechung dienen.

Schon in frühen Beschreibungen der Stadt Nürnberg werden die Zweiteilung der Stadt durch die Pegnitz sowie die überbrückenden Verbindungen über den Fluss genannt. Die ersten mittelalterlichen Brücken waren meist aus Holz, ihnen folgten Holzbrücken auf steinernen Pfeilern – die teilweise überdacht und mit Kramläden versehen waren – und Brücken ganz aus Stein. Zu den alten Nürnberger Brücken zählen auch die Überbrückungen der Pegnitz durch die Stadtbefestigung, ebenso die hölzernen Schlagbrücken über den Stadtgraben.

Die Ausstellung präsentiert einige Nürnberger Brücken, deren Geschichte durch die Auswertung von Archivbeständen in ein neues Licht gerückt werden kann; auch wird gezeigt wie über Handelsbeziehungen „Brücken gebaut“ wurden. Der Name „BrückengeschichteN“ verrät schon, dass es nicht allein um die Darstellung der über die Quellen erschließbaren Geschichte geht, sondern dass auch Geschichten rund um die Nürnberger Brücken und Stege erzählt werden.



FÜHRUNGEN

Di, 3.9., 16 Uhr **Führung durch die Ausstellung**

Dr. Arnold Otto
Norishalle, Marienortgraben 8, 90402 Nürnberg

Sa, 22.6., 15 Uhr **Über wie viel Brücken musst du geh'n?**

Do, 3.10., 15 Uhr Ein historischer Brückenspaziergang vom Pegnitzeintritt zum Pegnitzaustritt

Helge Weingärtner M.A.

Treffpunkt: Norishalle, Marienortgraben 8, 90402 Nürnberg

Um Anmeldung wird gebeten unter:

0911/231-2770/2771 oder
stadtarchiv@stadt.nuernberg.de

FOTOWALKS MIT DEM NÜRNBERGER PHOTOKLUB E.V.

Sa, 15.6., 16 Uhr **Der obere Wöhrder See und seine Brücken**

Ein Rundgang von der Eisenbahnbrücke bis zur Satzinger Mühle links und rechts des Wöhrder Sees

Treffpunkt: Bushaltestelle Heinemannbrücke

Sa, 13.7., 20.30 Uhr **Altstadt-Brücken fotografieren** bei Nacht und in der Dämmerung

Bitte Stativ mitbringen, wenn vorhanden!

Treffpunkt: Henkersteg, Unschlittplatz

Sa, 17.8., 17 Uhr **Motive am Wasser**

Vom Hammerwerk zur Wehrkirche und über die Wässerwiesen:

Wege, Stege und Brücken am Auwald der Rednitz bei Katzwang (Rundgang)

Treffpunkt: Ellwanger Straße 5

Sa, 14.9., 17 Uhr **Flussbrücken im Abendlicht**

Die westliche Pegnitz von der Hallertorbrücke bis zum Fuchslochsteg

Radtour: bitte Fahrrad mitbringen!

Treffpunkt: Hallertürlein am Nägeleinsplatz

Um Anmeldung wird gebeten unter:

0911/231-2770/2771 oder stadtarchiv@stadt.nuernberg.de

